

„Leistung macht Schule“ (LemaS)

ist eine gemeinsame Initiative von Bund und Ländern, die im Rahmen des Regelsystems Schule nachhaltige Strukturen zur Förderung leistungsstarker und potenziell besonders leistungsfähiger Schülerinnen und Schüler etablieren will.

Mit dieser Initiative wollen Bund und Länder die Bildungsgerechtigkeit in Deutschland verbessern.

- Laufzeit: 10 Jahre
- finanziert durch Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und Länder zu gleichen Teilen

LemaS umfasst zwei Phasen

Phase 1: 2018 – 2023

- bundesweit 300 Projektschulen
- Forschungsverbund mit 18 Universitäten
- Schulen entwickeln gemeinsam mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern Förderstrategien, Konzepte und Maßnahmen zur begabungsfördernden Schul- und Unterrichtsentwicklung

Phase 2: 2023 – 2027 (Transferphase)

- bundesweit bis zu 1.000 Schulen
- wissenschaftliche Begleitung durch Forschungsverbund
- Transfer der Ergebnisse der ersten Phase in die breite Schulpraxis; Schulen geben als Multiplikatoren ihre Erfahrungen und ihr Wissen an andere Schulen weiter.

Teilnehmende Schulen

Mit der offiziellen Berufung durch Helmut Holter, Thüringer Minister für Bildung, Jugend und Sport, erhielten acht Thüringer Schulen im Jahr 2018 den Auftrag, an der Bund-Länder-Initiative mitzuarbeiten. Durch die Teilnahme von Schulen verschiedener Schularten und die Zusammenarbeit in Netzwerken entstehen Konzepte, Strategien und Materialien, die von allen Thüringer Schulen genutzt werden können.

Netzwerk Mitte

- Staatliche Gemeinschaftsschule „Friedrich-Schiller-Schule“ Erfurt
- Staatliches Gymnasium „Albert Schweitzer“ Erfurt

Netzwerk West

- Staatliche Grundschule „Ziolkowski“ Ilmenau
- Staatliche Gemeinschaftsschule Stadtilm
- Staatliches Gymnasium „Goetheschule“ Ilmenau

Netzwerk Ost

- Staatliche Grundschule „Nordschule Jena“
- Staatliche Gemeinschaftsschule „Lobdeburgschule“ Jena
- Staatliches Gymnasium „Carl-Zeiss-Gymnasium“ Jena

In der Transferphase können bis zu 30 weitere Thüringer Schulen hinzukommen.

weitere Informationen unter

www.leistung-macht-schule.de

LemaS-Forschungsverbund

www.lemas-forschung.de

Freistaat Thüringen
Ministerium für Bildung, Jugend und Sport

**LEISTUNG
MACHT
SCHULE**

www.leistung-macht-schule.de

Begabung entfalten. Zukunft gestalten

Sie wollen Begabungsförderung stärker in den Fokus Ihrer Schulentwicklung nehmen?

Dann bewerben Sie sich als LemaS-Schule der zweiten Phase.

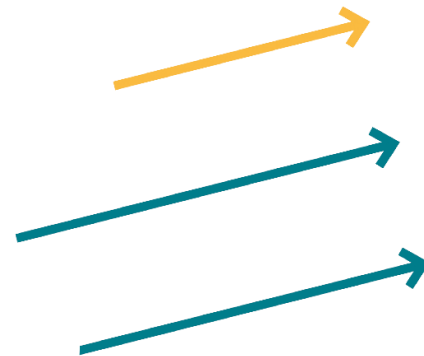
Schwerpunkte von LemaS

Ziel der bundesweiten Initiative ist es, die Entwicklungsmöglichkeiten von leistungsstarken und potenziell besonders leistungsfähigen Schülerinnen und Schülern durch einen breit angelegten Schulentwicklungsprozess zu optimieren.

- Leitbildentwicklung mit Ausrichtung auf eine leistungsfördernde Schul- und Unterrichtsentwicklung
- Vielfalt anerkennen – besondere Berücksichtigung
 - von Kindern aus weniger bildungsnahen Elternhäusern
 - Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund
 - Mädchen im MINT-Bereich
- Aufbau kooperativer Netzwerkstrukturen regional, überregional und ggf. länderübergreifend
- Professionalisierung der Lehrkräfte – Fordern und Fördern im Regelunterricht
 - Entwicklung von diagnosebasierten differenzierenden Förderformaten
 - Entwicklung und Erprobung von fachspezifischen und fachübergreifenden Unterrichtsmaterialien
 - Aufbau fachübergreifender Kompetenzen
- Diagnose und Beratung
- Fordern und fördern außerhalb des Regelunterrichts
- Fortbildungs- und Austauschformate (Fachtage, Netzwerktreffen etc.)

Thüringer LemaS-Schulen erarbeiten in der 1. Phase Maßnahmen und Materialien zu folgenden Themen:

- Entwicklung von Diagnose- und Förderkonzepten zur Gestaltung der Übergänge im MINT-Bereich (Kita – Grundschule; Grundschule – weiterführende Schule) und zur individuellen Förderung im Regelunterricht in Mathematik und Biologie
- Adaptive Formate selbstregulierten und forschenden Lernens (z. B. flexible Stunden, Drehtürmodell)
- Leistungsstarke Kinder im Grundschulunterricht fördern – Kooperative Unterrichtsentwicklung durch die Lesson-Study-Methode
- Personalisierte Entwicklungspläne (PEP) als Instrument einer individuellen Begabungsförderung: Nachhaltige Gestaltung von leistungsfördernden Lehr-Lern-Settings im Regelunterricht
- Strategien und Materialien zur individuellen Förderung über den Regelunterricht hinaus, z. B. Implementieren von Projekttagen, MINT-Thementage, Korrespondenzzirkel, Bildungscamps, Schülerwettbewerbe
- Weiterentwicklung vorhandener Strukturen wie Regionalzentren, Schülerforschungszentren,
- Ausbau Beratungsnetzwerk Begabungsförderung in Thüringen



Transferphase – Start 1. Juli 2023

Sie suchen...

- Unterstützung und Erfahrungsaustausch für eine leistungs- und lernförderliche Schul- und Unterrichtsentwicklung
- Diagnose- und Förderkonzepte, vor allem für den MINT-Bereich
- Ideen und Materialien zur individuellen Förderung von Begabungen

Wir bieten....

- praxiserprobte Strategien und Materialien zur individuellen Förderung (Online-Plattform)
- Erfahrungen und Expertise der LemaS-Schulen
- schulinterne Fortbildungen, Fachtage, regionale, überregionale und bundesweite Netzwerktreffen
- Kooperation und Austausch in drei Schulnetzwerken in Thüringen
- Koordination und Unterstützung durch das ThILLM
- Synergieeffekte mit anderen Projekten
- wissenschaftliche Begleitung

Interessiert?

Dann bewerben Sie sich als LemaS-Schule!

Bewerbung: **bis 31. März 2023** (verlängert)

Bewerbungsunterlagen:

www.schulportal-thueringen.de/begabungsforderung/leistung_macht_schule

Ansprechpartnerinnen

Heike Mittag / Tel.: +49 361 57-3411667

Heike.Mittag@tmbjs.thueringen.de

Dr. Andrea Bethge / Tel.: +49 36458 56-126

Andrea.Bethge@thillm.de